



Pressemitteilung

Ahrensburg: „Es lebe die Krise“ - Die Muthesius Preisträger Kunst 2014 stellen in der Galerie im Marstall aus

Die Muthesius Gesellschaft verleiht alle zwei Jahre den „Muthesius Preis für Kunst, Raum und Design“. Eine überregionale Jury hat auch 2014 aus der in der Kieler Kunsthalle präsentierten Ausstellung drei Preisträger bestimmt. Es waren Jimok Choi (1. Preis) sowie Studio 18 und Heiko Wommelsdorf. Erstmals werden diese nun zusätzlich mit einer Preisträgerausstellung in der Galerie im Marstall Ahrensburg und einem begleitenden Katalog geehrt. Die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn präsentiert die Ausstellung „Es lebe die Krise“ vom 21. Juni bis 19. Juli 2015 in der Galerie im Marstall Ahrensburg.

Die Künstlerinnen und Künstler zeigen in der Ausstellung Arbeiten, die speziell für die Räume und den Ort der Galerie entwickelt wurden. Die Spannweite reicht von skulpturalen über malerische Werke bis hin zu performativen und filmischen Elementen, wobei die klare Einordnung in die Kategorien klassischer Medien entschieden schwierig bleibt. Die drei Künstler tasten sich mit ihren Arbeiten nicht nur in das unsichere Terrain experimenteller Grenzbereiche der Gattungen vor, sondern setzen sich auch inhaltlich mit dem titelgebenden Thema der Ausstellung ‚Krise‘ auseinander: Die Krise als existentieller Bestandteil künstlerischer Entwicklung ebenso wie als permanenter Begleiter unseres Alltags in der medialen Berichterstattung über die Verfasstheit der Welt.

„Inhalt und formale Sprache gehen hierbei in wunderbarerweise Hand in Hand und fügen sich zu einer eigenen Erzählung“, sagt Dr. Martin Henatsch, der als Vorstandsmitglied der Muthesius Gesellschaft bereits die Muthesius Preis-Ausstellung in der Kunsthalle zu Kiel kuratiert hat und sich nun über die sichtbare Weiterentwicklung der von ihm vor einem Jahr jurierten künstlerischen Positionen freut. „So könnte der Marstall in Ahrensburg ein wichtiger Schritt für die Entwicklung der jungen Künstler aus der Muthesius Kunsthochschule werden.“

Die Ausstellung wird am Sonntag, dem 21. Juni 2015 um 11.30 Uhr in der Galerie im Marstall Ahrensburg von Landrat Klaus Plöger, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn eröffnet. Die Einführung hält der Kurator der Ausstellung, Dr. Martin Henatsch.

Am Freitag, den 10. Juli findet um 19 Uhr das Künstlergespräch mit Katalogvorstellung statt. Die Publikation erscheint in der ARS BOREALIS - Reihe der Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein.

Jeden Mittwoch um 16 Uhr lädt die Galerie im Marstall Ahrensburg zudem Interessierte zu einer Führung durch die Ausstellung ein.

Seite 2

Pressemitteilung Juni 2015

Ansprechpartnerin:

Dr. Katharina Schlüter
Kuratorin und wissenschaftliche Mitarbeiterin
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn
Tel.: +49 (0) 160 883 67 11
E-Mail: Katharina.Schlueter@spkstholstein.de
www.sparkassen-kulturstiftung-stormarn.de

Informationen zur Ausstellung

Eröffnung:

Sonntag, 21. Juni 2015 um 11.30 Uhr
in der Galerie im Marstall Ahrensburg

Laufzeit der Ausstellung:

21. Juni bis 19. Juli 2015

Künstlergespräch mit Katalogvorstellung:

10. Juli 2015 um 19 Uhr

Führungen:

Mittwochs um 16 Uhr
Anmeldungen sind nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Stormarner Kinderatelier zur Ausstellung:

Sa., 27. Juni in der Galerie im Marstall
Sa., 4. Juli Mai im Atelier Mamülei
Anmeldungen unter
Tel.: 04102-70781015
E-Mail: kinderatelier@kreis-stormarn.de

Ausstellungsort:

Galerie im Marstall Ahrensburg
Lübecker Str. 8
22926 Ahrensburg
Geöffnet: Mittwoch, Samstag und Sonntag 11 –17 Uhr
www.galerie-im-marstall.de



Bildunterschrift:
Abbildung: ©Jimok Choi, Studio 18, Heiko Wommelsdorf

Die Sparkasse Holstein im Social Web:

 www.facebook.com/sparkasseholstein

 www.twitter.com/spk_holstein

 holstein.sparkasseblog.de